

Hygieneplan - Schutzmaßnahmen im Schulbetrieb während der COVID-19-Pandemie

Stand 12.05.2021



Organisation des eingeschränkten Regelbetriebs/ der Präsenzbeschulung Abschlussklassen unter Pandemiebedingungen

Datum der Erstunterweisung der Beschäftigten in der Schule: 12.05.21

unterschriftliche Bestätigung Schulleitung:

Dieser Hygieneplan regelt das Vorgehen für alle Organisationsformen der Präsenzbeschulung vor Ort auf der Grundlage des § 28 b Abs. 3 Infektionsschutzgesetz (IfSG) und der SächsCoronaSchVO vom 04.05.2021.

Über die hierzu veröffentlichten Entscheidungen der Landkreise und kreisfreien Städte werden Sie über das Schulportal informiert.

Die Hygieneregeln gelten unabhängig von den verschiedenen Öffnungsphasen, sobald sich Personen in der Einrichtung aufhalten. Besondere Anforderungen werden gesondert ausgewiesen

Was?	Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?
Verantwortlicher Ansprechpartner Hygieneplan				
Verantwortlicher Ansprechpartner	– sofort – für gesamte Dauer der Corona-Pandemie	– Benennung einer verantwortlichen Person für die Einhaltung und Umsetzung des Hygienekonzeptes		<i>Schulleiter</i>
Persönliche Hygiene - Basis				
Händereinigung	Gründliches und regelmäßiges Händewaschen ist fest im Schulalltag zu integrieren. - nach Betreten des Schulgebäudes - vor dem Zubereiten von Speisen, Essen - nach dem Toilettengang - nach Naseputzen,	- mindestens 20 bis 30 Sekunden die Seife sorgfältig auch zwischen den Fingern verreiben - Seife abwaschen und gut abtrocknen - mit Einmalhandtüchern (Papier o. ä.) abtrocknen - Entsorgung der Einmalhandtücher in Auffangbehältern	Flüssigseife im Spender (Nutzung auch der Handwaschbecken in den Unterrichtsräumen)	<i>Beschäftigte in Schule Schüler/innen schulfremde Personen</i>

Was?	Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?
	<ul style="list-style-type: none"> - nach Husten oder Niesen - nach Kontakt mit Abfällen 			
Hygienische Händedesinfektion	<ul style="list-style-type: none"> - nach Ablegen der Schutzhandschuhe - nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl (z. B. bei Hilfestellung akut Erkrankter) - bei Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> - Handdesinfektionsmittel: <ul style="list-style-type: none"> # entsprechend Gebrauchsanweisung anwenden, # sollte erwachsenen Personen vorbehalten sein, # ohne Kontakt zu biologischen Gefahrstoffen ist gründliches Händewaschen ausreichend - bei Verunreinigung von Flächen mit Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl: gezielte Desinfektion nur mit Einmalhandschuhen und mit einem Flächendesinfektionsmittel getränktem Einmaltuch - Desinfektionsspender an geeigneten Orten möglichst fest montiert zur Verfügung stellen (z.B. Eingangsbereich, Flure) 	<ul style="list-style-type: none"> - Virusinfektion: Desinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“ 	<i>Beschäftigte in Schule Schüler/innen</i>
Niesetikette	Niesen und Husten	<ul style="list-style-type: none"> - möglichst in Wegwerftuch niesen oder husten - ist kein Taschentuch griffbereit Armbeuge vor Mund und Nase halten - größtmöglichen Abstand zum Gegenüber einhalten und sich abwenden 	- Wegwerftuch	<i>Beschäftigte in Schule Schüler/innen</i>
Handpflege	nach Bedarf	- auf trockenen Händen gut verreiben	personenbezogene Handpflege bei Bedarf mitbringen	<i>Beschäftigte in Schule, Schüler/innen</i>
Persönliche Hygiene – medizinischer Mund-Nasen-Schutz (MNS) ¹⁾				
medizinischer Mund-Nasen-Schutz (MNS) ¹⁾	- täglich	- Mund-Nasen-Schutz: medizinische OP-Maske ausreichend, keine FFP2/KN95 Maske notwendig	<ul style="list-style-type: none"> - personenbezogenen MNS bei Bedarf mitbringen - FFP2-Masken bzw. Masken mit vergleichbarem Schutzstandard 	<i>Schulleitung Beschäftigte in Schule Schüler/innen</i>

	<ul style="list-style-type: none"> - Außengelände der Schule alle Schularten - vor dem Eingangsbereich alle Schularten - in Schulgebäuden alle Schularten 	<ul style="list-style-type: none"> - sachgerechter Umgang unter: https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken.html - beim Tragen von MNS ist sicher zu stellen, dass regelmäßige Tragepausen ermöglicht werden <ul style="list-style-type: none"> # bei medizinischen MNS nach 2 Stunden ununterbrochener Tragedauer # bei FFP-2 Masken (KN 95-Masken) nach 75 min ununterbrochener Tragedauer → ca. 30 min Tragepause - Pflicht zum Tragen eines MNS besteht, wenn der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten wird - Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS - Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS 	<ul style="list-style-type: none"> (KN 95) werden den Lehrkräften durch das LaSuB zur Verfügung gestellt (keine Pflicht zur Nutzung dieser Atemschutzmasken, auch Nutzung von medizin. OP-Masken möglich) - Information an Beschäftigte zum Hinweisblatt „Hinweise zur Anwendung von Atemschutzmasken“, eingestellt im Schulportal, Rubrik COVID 19 - schulbezogene Festlegungen durch Schulleitung (im Hygieneplan festschreiben) 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Sekundarstufe I an Oberschulen 	<ul style="list-style-type: none"> - Pflicht zum Tragen eines MNS im Unterricht ab Klasse 5 		
	<ul style="list-style-type: none"> - situationsbedingt 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Pflicht zum Tragen eines MNS: <ul style="list-style-type: none"> - für Schüler/innen während einer schriftlichen Abschlussprüfung; der Mindestabstand von 1,5 Metern ist dabei einzuhalten - bei der Abnahme von Corona-Tests, - bei der Aufnahme von Speisen und Getränken im Schulgebäude 		

		- bei im Hygieneplan der Schule angegebenen <u>triftigen</u> Gründen (Besonderheiten der konkreten Einrichtung, z. B. Einsatz an Maschinen)		
	- Schulfremde	- Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS im Schulgebäude, -gelände ...		
Befreiung von MNS	- Schüler/innen - Lehrkräfte/ schulisches Personal - Hortpersonal	- Glaubhaftmachung durch Vorlage eines ärztlichen Attests, welches die gesundheitliche Einschränkung sowie die zu erwartenden Beeinträchtigungen durch das Tragen des MNS erkennen lässt	Schule ist befugt, ärztliches Attest zur Befreiung des Tragens eines MNS (Kopie oder Original) aufzubewahren (digital oder analog); Schutz vor Zugriff Unbefugter; zu vernichten mit Ablauf der Gültigkeit, spätestens bis Ablauf 2021	
Testpflicht auf SARS-CoV-2				
Testpflicht auf SARS-CoV-2 (Selbsttest)	- Lehrkräfte und Schüler/innen aller Klassenstufen zweimal wöchentlich (Test darf nicht älter als 72 Stunden sein)	- Zutritt zum Schulgelände/Teilnahme am Präsenzunterricht nur mit negativen Testergebnis auf SARS-CoV-2 (Test bzw. Bescheinigung einer für die Abnahme von Tests zuständigen Stelle (berechtigte Leistungserbringer gemäß § 6 Absatz 1 der Coronavirus-Testverordnung vom 8. März 2021 [BANz AT 09.03.2021 V1] in der jeweils geltenden Fassung) oder qualifizierte Selbstauskunft gemäß SächsCoronaSchVO Anlage 2): - Testpflicht wird an Schule umgesetzt - unmittelbar nach Betreten - auf Zutrittsverbot im Eingangsbereich hinweisen	Testkits zur Laienselbstanwendung Nachweis des vorgelegten Tests (Nachweis von zuständiger Stelle bzw. Selbstauskunft) und des Testergebnisses in der Schule kann dokumentiert werden; Dokumentation ist zu löschen, wenn für Fristenkontrolle (72 Stunden) nicht mehr benötigt	<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule Schüler/innen</i>
	- alle Personen	- Testpflicht gilt nicht für # Personen mit nachweislich vollständigem Impfschutz (mehr als 14 Tage nach letzter notwendiger Impfdosis vergangen)		

		<p># Genesene (ab 28 Tage nach positiven PCR-Test/ärztliche Bescheinigung für die Dauer von 6 Monaten ab Genesung)</p> <p>– Genesene mit einer Impfung – mehr als 14 Tage nach Impfung</p>		
Unterweisung	– vor der Testung	<p>– Lehrkräfte/Beschäftigte und Schüler/innen</p> <p>– vor Testdurchführung, ggf. mit Hilfe der Gebrauchsanleitung, eines Erklär-Videos</p>		
Testdurchführung	–	<p>– Testdurchführung entsprechend der Gebrauchsanweisung</p> <p>– in der Regel nasaler Abstrich</p> <p>– Speichel- bzw. Spucktest bei Vorliegen eines ärztlichen Attests möglich</p> <p>– AHA+L-Regeln während der Testung einhalten (Raumtemperatur nicht unter 15°C)</p> <p>– Lehrende: Test in Anwesenheit einer Vertrauensperson (4-Augen-Prinzip),</p> <p>– Schüler: in Anwesenheit, ggf. Anleitung durch einer Lehrkraft,</p> <p>– bei Beaufsichtigung der Testdurchführung MNS tragen (FFP2-Maske), für Hilfestellung o.Ä. Einmalhandschuhe bereit halten</p> <p>– hygienische Entsorgung des genutzten Testmaterials in Müllbeutel, nicht im normalen Abfallbehälter</p> <p>– genutzte Oberflächen mit Flächendesinfektionsmittel reinigen, Einmalhandschuhe tragen</p>	<p>- Entsorgung in Müllbeutel</p> <p>- Flächendesinfektionsmittel („begrenzt viruzid“)</p> <p>- Einmalhandschuhe</p> <p>- FFP2-Maske zur Beaufsichtigung nutzen</p>	<i>Schulleitung, Lehrkräfte, Schulträger</i>

		– bei positivem Testergebnis: Absonderung der positiv getesteten Person; Meldung an das zuständige Gesundheitsamt durch Schule		
Zugangsregelungen				
Ein- und Ausgänge inkl. Eingangsbereichen von Schulgebäuden und Einrichtungen	- täglich	– nach Möglichkeit separate Ein- und Ausgänge ausweisen – Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS Schulgelände nach Beendigung der Unterrichts- bzw. Arbeitszeit sofort verlassen		<i>Schulleitung</i>
Betretungsverbot	- täglich	– Aufenthaltsverbot, für Personen, die ohne entsprechendes Attest keinen medizinischen MNS tragen Betretungsverbot bei: - nachweislich Sars-CoV-2-Infektion - mindestens 1 Sars-CoV-2-Symptom (allg. Krankheitsgefühl, Fieber ab 38° Grad Celsius, Durchfall, Erbrechen, Geruchs- oder Geschmackstörungen, nicht nur gelegentlicher Husten) - persönlicher enger Kontakt zu nachweislich mit Sars-CoV-2 infizierter Person in den letzten 14 Tagen (ausgenommen Gesundheits- und Pflegeberufe) bei Nichtvorliegen eines negativen Testergebnisses bezüglich Coronavirus SARS-CoV-2, ausgenommen Schüler der Primarstufe (siehe Abschnitt Testpflicht)		Schulleitung, Beschäftigte in der Schule, Schüler, schulfremde Personen
Zugangsregelungen für schulisches Personal und Schüler/innen	- täglich	– Betretungsverbot bei o. g. Risiken		<i>Schulleitung, an Schule Beschäftigte, Schüler</i>

		<ul style="list-style-type: none"> – Zutritt für Schüler erst 2 Tage nach letztmaligen Auftreten eines Symptoms gestattet – Vorlage eines Unbedenklichkeitsnachweises bei Auftreten von SARS-CoV-2-ähnlichen Symptomen (z.B. ärztliche Bescheinigung, Allergieausweis, am selben Tag durchgeführter Corona-Test) – bei mind. einem SARS-CoV-2-ähnlichem Symptom muss Schule verlassen werden (Schüler bis zur Abholung in einem separaten Raum unterbringen) <p>Anwesenheitsdokumentation zur Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten</p>		
	Schüler/innen aller Schularten, ggf. vertreten durch deren Sorgeberechtigte	– schriftliche Abmeldung vom Präsenzunterricht möglich (bisherige Abmeldungen gelten fort)		<i>Personensorgeberechtigte, Schulleitung</i>
Zugangskontrolle für schulfremde Personen	- täglich	<ul style="list-style-type: none"> – schulinternes Verfahren zur Zugangskontrolle festlegen (u.a. verschlossene Türen, Meldung im Sekretariat, Zutritt nur mit Termin) – Zutritt nur mit medizinischem MNS – Zutritt nur mit negativem Testergebnis (nicht älter als drei Tage) – Betretungsverbot bei o.g. Risiken – Unbedenklichkeitsnachweis bei Erkrankungen mit SARS-CoV-2-ähnlichen Symptomen (z.B. ärztliche Bescheinigung, Allergieausweis) – Zeitpunkt des Aufenthaltes und Kontaktdaten dokumentieren ab einer Aufenthaltsdauer von mehr als 10 Minuten 	Dokumentation im Sekretariat	<i>Schulleitung</i>

		<p>➔ Dokumentation ist 4 Wochen nach dem Tag der Dokumentation unverzüglich zu löschen</p> <p>– Zutritt für schulfremde Personen aus wichtigem Grund möglich (z. B. Arbeiten durch Schulträger, Schulsozialarbeiter, Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit...)</p>		
Innerschulische Verkehrswege / Flure	– täglich	<p>– Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS außerhalb des Unterrichts im Schulgebäude</p> <p>– Handkontaktstellen (z.B. Türklinken, Griffe) minimieren (z.B. Türen geöffnet lassen)</p> <p>mehrmals täglich lüften</p>	<p>- Abstandsgebot einhalten</p> <p>– desinfizierende Reinigungsmittel für Handkontaktstellen</p> <p>- Verpflichtung zum Tragen einer MNB/MNS wird im Hygieneplan der Schule schulindividuell geregelt</p>	<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule Schüler/innen</i>
Unterrichtsräume				
Mindestabstand	– täglich	<p>– Mindestabstand von 1,50 m gilt nicht in Schulgebäuden, auf dem Schulgelände und bei schulischen Veranstaltungen,</p> <p>➔ wird aber, wo immer möglich, empfohlen</p> <p>– direkten Körperkontakt meiden</p>		<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen</i>
Informationen zum Schutz vor Covid-19 im Schulgebäude	– täglich	<p>a) verständliche und altersgerechte Vermittlung der Schutzmaßnahmen</p> <p>b) Informationen auch für schulfremde Personen erkennbar machen</p>	<p>zu a) Hinweisschilder, Aushänge, Bodenmarkierungen, Informationsmaterial</p> <p>zu b) Internetauftritt der Schule, Aushänge im Schulgebäude</p>	<i>Schulleitung</i>
Innerschulische Verkehrswege/ Flure	– täglich	<p>– Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS außerhalb des Unterrichts im Schulgebäude</p> <p>– Handkontaktstellen (z.B. Türklinken, Griffe) minimieren (z.B. Türen geöffnet lassen)</p>	<p>– z.B.: Rechtslaufgebot, in Reihe gehen, Auf- und Abgänge separat ausweisen</p> <p>– desinfizierende Reinigungsmittel für Handkontaktstellen</p>	<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule Schüler/innen</i>

		– mehrmals täglich lüften		
Lüftung in Unterrichtsräumen (Minimierung der Ansteckungsgefahr durch Aerosole und Tröpfchen)	- täglich mehrmals - regelmäßig	– - Stoß- und Querlüftung alle 20 Minuten für ca. 3 Minuten (alleiniges Kippen von Fenstern ist ggf. nicht ausreichend – Überprüfung mittels CO ₂ -Ampel) – Räume ohne Belüftungsmöglichkeit für Unterricht ausplanen (z.B. Fenster nicht zu öffnen, nicht funktionierende Lüftungsanlage) - ggf. bei geeigneten Wetterbedingungen Unterricht im Freien gestalten (UV-Schutz beachten)		<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Gruppenabgrenzung/ Gruppenbegrenzung	- Abschlussklassen, Abschlussjahrgänge	Unterricht in Wechselmodell für Abschlussklassen / -jahrgänge der: – Oberschulen,		<i>Beschäftigte in der Schule Schüler/innen</i>
	- weitere Klassen an Oberschulen	– Wechselmodell (zeitgleiche Präsenzbeschulung höchstens der Hälfte der festgelegten Schüleranzahl, max. 16 Schüler/innen)		<i>Schulleitung, Beschäftigte in der Schule</i>
Sozialräume				
Lehrerzimmer	– täglich	– MNS – regelmäßige Lüftung		<i>Schulleitung, Beschäftigte in der Schule</i>
Gemeinschaftsräume (z.B. Garderobenzimmer, Bibliotheken)	– täglich	– zeitversetzte Nutzung durch feste Gruppen – Abstandsregelungen (1,5 m) – max. Anzahl von 4 Personen im Raum – regelmäßige Lüftung – Pflicht zum Tragen von MNS		<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Sanitärräume				

Handreinigung	- täglich mehrmals prüfen	- Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher an allen Waschbecken zur Verfügung stellen - Auffangbehälter für Einmalhandtücher zur Verfügung stellen, regelmäßig leeren		<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Reinigung	- mehrfach täglich	- Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken, Fußböden reinigen	- desinfizierendes Reinigungsmittel	<i>Reinigungsfirma</i>
Abstandsregeln	- täglich	- Abstand beachten bei Nutzung der Sanitäreinrichtungen - max. 4 Personen, die sich gleichzeitig im Sanitärbereich aufhalten kann (entsprechend den Gegebenheiten der Schule)	- schulspezifischen Ablaufplan erstellen	<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Maßnahmen bei Hygienemängeln	- bei Bedarf	- Unterstützung bei Schulträger, Schulerferent und ggf. Gesundheitsamt einfordern		<i>Schulleitung</i>
Prüfungen				
	- Abschlussprüfungen	- keine Pflicht zum Tragen eines MNS für Schüler/innen während - einer schriftlichen Abschlussprüfung - bei Inzidenzwert ≤ 100 : für Schüler/innen auch während einer mündlichen und praktischen Abschlussprüfung - ☑ der Mindestabstand von 1,5 Metern ist einzuhalten - mehrfaches gründliches Lüften der Räume während der Prüfung - bei mündlichen Prüfungen zwischen den Prüfungen mindestens 5 min lüften - Toilettenräume sind vor und nach jeder Prüfung eingehend zu reinigen		

		<ul style="list-style-type: none">- Empfehlung für die praktischen Prüfungsteile in den Naturwissenschaften:- vor dem Betreten der Räume Einmalhandschuhe anziehen und- erst nach dem Verlassen des Raumes wieder ausziehen und entsorgen- bei Bedarf Gegenstände, Geräte und Oberflächen zwischenzeitlich desinfizieren- max. 5 Prüfungsteilnehmer/innen gleichzeitig in den Räumen für experimentelle Tätigkeiten- kann im fachpraktischen Teil einer mündlichen Prüfung der Infektionsschutz nicht gewährleistet werden, ist sie ohne fachpraktische Teile durchzuführen (gilt auch für Sport und Tanz)- in praktischen Prüfungen der neuen Fremdsprachen ist der Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Gesprächspartnern und prüfendem Fachlehrer und zwischen Mitgliedern der Fachprüfungskommission einzuhalten- Prüfungsteilnehmer/innen müssen das Schulgelände sofort nach der Prüfung verlassen- Schüler/innen, die zur Risikogruppe gehören- teilen dies der Schule vorab mit- Schule organisiert Zugang (separater oder einzelner Zugang)- ggf. Prüfung in separaten Raum		
--	--	---	--	--

		#		
Sport und Musik				
Sportunterricht	- täglich	<ul style="list-style-type: none"> – keine Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS, wenn der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird – keine Kontaktsportarten (direkten Körperkontakt vermeiden) – wenn möglich im Freien durchführen – Händehygiene ermöglichen – Lüften der Sporthalle sowie Sanitär- und Umkleieräume <ul style="list-style-type: none"> • nach jeder Sportstunde mind. 5 min • mittels Lüftungsanlage bzw. freie Lüftung (Zufuhr von Außenluft) über Fenster/ Türen – sofern dies nicht möglich ist, ist die Sporthalle für den Schulsport nicht geeignet – Sportgeräte nach Benutzung desinfizieren – ab Inzidenzwert ≤ 100: schulischer Schwimmunterricht möglich 	Desinfektion: Flächendesinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“	<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Musikunterricht		<ul style="list-style-type: none"> – gemeinschaftliches Singen ist nur im Freien erlaubt – bei Gesang von Einzelpersonen Mindestabstand von 2 m zur nächsten Person (s. Handlungsleitfaden „Empfehlungen zur Verringerung des Infektionsrisikos mit SARS-CoV-2 beim Singen im Unterricht und im Chor“ vom 26.8.2020) – Leihinstrumente desinfizieren 	– Desinfektion: Flächendesinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“	<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Arbeitsmittel				

Vermeidung von Übertragungswegen über Arbeitsmittel	- täglich	<ul style="list-style-type: none"> - Zuweisung von Arbeitsmitteln personenbezogen - sachgerechte Reinigung/Desinfektion nach gemeinsamer Nutzung von Kontaktflächen (z.B. Mikroskope, Schutzbrillen, Experimentiergeräte, Werkzeuge) 	Desinfektion: Flächendesinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“	<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Pausen und Außenbereich				
Beaufsichtigung	- täglich	<ul style="list-style-type: none"> - Aufsicht an veränderte Situation anpassen - Vermeidung unbeaufsichtigter Bereiche im Außengelände - Fensterbereiche kontrollieren (z.B. beim Lüften) 		<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Personenströme	- täglich	Wenn möglich, örtliche und/oder zeitliche Trennung von Personenströmen in den Pausen		<i>Beschäftigte in der Schule</i>

Speiseräume	- täglich	<p>a) Einhaltung der Hygieneregeln an Theke und Essensausgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> - transparente Abtrennungen - keine Selbstbedienung - Speisen portioniert an Theke übergeben (Teller und Besteck, Regelung für das Nachholen von Speisen) - Schüler einer Klasse an einem Tisch - max. 3 Schüler pro Tisch <p>a) b) durch örtliche und/oder zeitliche Trennung Personenströmen im Essensbereich steuern</p> <p>b) c) nach Möglichkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klassentrennung beibehalten, - wenn nicht möglich: # Abstände vergrößern und Tische so weit wie möglich auseinanderstellen; 		<i>Beschäftigte in der Schule Essensanbieter</i>
Personaleinsatz				
allgemein	- täglich	<ul style="list-style-type: none"> - Abklärung von Verdachtsfällen (siehe oben „Betretungsverbot“) - Beachtung der Testpflicht (Selbsttest) - auf Impfmöglichkeit für Lehrkräfte hinweisen 	- schulinternes Verfahren zur Abklärung	- <i>Schulleitung</i> - <i>Beschäftigte in der Schule</i>
Risikogruppen	- täglich - nach Bedarf	<p>a) Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe ist durch ärztliches Attest nachzuweisen</p> <p>b) Einsatz im Präsenzunterricht nur nach RS und auf freiwilliger Basis</p> <p>c) individuelle Bewertung von Risikofaktoren für Risikogruppen bei Bedarf durch Betriebs- oder Hausarzt</p> <p>Schwangere nicht im Präsenzunterricht beschäftigen</p>		<i>Beschäftigte in der Schule Betriebs- oder Hausarzt</i>
Erste Hilfe				

Erste Hilfe und Eigenschutz	<ul style="list-style-type: none"> - täglich - nach Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> - Ersthelfern Mittel zum Eigenschutz zur Verfügung stellen (Atemschutz mind. FFP2, Schutzbrille) - für Herz-Lungen-Wiederbelebung Beatmungsgeräte/Beatmungstuch zur Verfügung stellen - Ersthelfer informieren 	Sanitätsdienst der Schule alternativ zur Beatmungsgeräte sind auch Beatmungstücher möglich	<i>Schulleitung Beschäftigte in der Schule Ersthelfer Schüler/innen</i>
Unterweisungen				
Hygieneunterweisungen	<p>Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schuljahresbeginn - im weiteren Schuljahresverlauf anlassbezogen <p>Lehrkräfte: mindestens einmal im Schuljahr</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Belehrungen für Lehrende, nichtpädagogisches Personal, Schüler zu Hygienemaßnahmen der Schule - Inhalte: Abstand, Händewaschen, Begrüßung ohne Körperkontakt, Hust- und Niesetikette, sachgerechter Umgang mit MNB, Lüften <p>Eltern über Hygienekonzept der Schule und o.g. Belehrung informieren</p>	LK durch Schulleitung und Herr Kellermann Schüler durch Klassenleiter und Fachlehrer Biologie	<i>Schulleitung Beschäftigte in der Schule</i>
Biologische Arbeitsstoffe				
Reinigung	- entsprechend dem Erfordernis	- bei Verunreinigung von Flächen Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl: gezielte Desinfektion nur mit Einmalhandschuhen und einem mit Flächendesinfektionsmittel getränktem Einmaltuch	Schutzhandschuhe tragen, nach ablegen Hände desinfizieren (siehe auch Punkt Händedesinfektion)	<i>Beschäftigte in der Schule</i>
Außerschulische Veranstaltung				
Außerschulische Veranstaltungen		keine Durchführung von: <ul style="list-style-type: none"> - Schulfahrten - Schülerbetriebspraktika Fahrten im Rahmen von Fort- und Ausbildung im Ausland	Schutzhandschuhe tragen, nach ablegen Hände desinfizieren (siehe auch Punkt Händedesinfektion)	<i>Reinigungsfirma</i>

Anpassung der Beschulung /Maßnahmen in Abhängigkeit der Inzidenzwerte (gemäß § 28 b Absatz 3 IfSG und der SächsCoronaSchVO vom 04.05.2021) (bezieht sich auf Inzidenzwerte der jeweiligen kreisfreien Stadt bzw. des Landkreises)				
Siebentage-Inzidenz ≤ 100 an fünf aufeinanderfolgenden Werktagen (ab übernächstem Tag)	<ul style="list-style-type: none"> – Abschlussklassen, Abschlussjahrgänge (an Oberschulen) im Sinne von § 23 Abs. 2 <u>SächsCoronaSchVO vom 04.05.2021</u> 	Präsenzbeschulung, auch Wechselmodell möglich <ul style="list-style-type: none"> – grundsätzlich nur in den Fächern bzw. Lernfeldern der Abschlussprüfung Empfehlung: <ul style="list-style-type: none"> – Unterricht vorzugsweise im Klassenverband – Gruppendurchmischung auf Minimum begrenzen oder vermeiden 		<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule</i>
	<ul style="list-style-type: none"> – weitere Klassen an Oberschulen 	<ul style="list-style-type: none"> – Wechselmodell (zeitgleiche Präsenzbeschulung höchstens der Hälfte der festgelegten Schüleranzahl, max. 16 Schüler/innen) 		
Siebentage-Inzidenz > 100 an drei aufeinanderfolgenden Tagen (ab übernächstem Tag)	Wechselunterricht	<ul style="list-style-type: none"> – wo immer möglich, Abstände von 1,5 m gewährleisten 		<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen</i>
	Abschlussklassen und Abschlussjahrgänge im Sinne der <u>Allgemeinverfügung - Ausnahme von der Untersagung der Präsenzbeschulung für Abschlussklassen ...</u>	<ul style="list-style-type: none"> – Präsenzunterricht (Wechselmodell) – wo immer möglich, Abstände von 1,5 m gewährleisten – Empfehlung: <ul style="list-style-type: none"> # Unterricht vorzugsweise im Klassenverband # Gruppendurchmischung auf Minimum begrenzen oder vermeiden – schulfremde Prüfungsteilnehmer: Betreten von Schulgelände und-gebäude für Konsultation und Prüfung nur nach Terminabsprache und negativem Testergebnis 		<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen</i>

Siebtage-Inzidenz > 165 an drei aufeinanderfolgenden Tagen (ab übernächstem Tag)	kein Präsenzunterricht	– häusliche Lernzeit		<i>Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen</i>
	Abschlussklassen und Abschlussjahrgänge	– Präsenzunterricht (Wechselmodell) – Regelungen bei Siebtage-Inzidenz > 100 gelten weiterhin		
weitere Corona-Schutzmaßnahmen				
Sächs. Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt mit Sächs. Staatsministerium für Kultus		– kann in Anhängigkeit der Erkrankungsfälle an der Schule für Klassen, Jahrgangsstufen, Schulen das Wechselmodell anordnen: – kann vorübergehende, teilweise oder vollständige Schließungen von Schulen anordnen		
weitergehende kommunale Verordnungen, Vorschriften, Regeln und Einschränkungen		- kommunale Maßnahmen sind zu beachten und umzusetzen		

Quellen:

- a) Sächsische Corona-Schutz-Verordnung – SächsCoronaSchVO, SMS, [04.05.2021](#);
- b) SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel, BMAS, 20.08.2020; geändert 22.02.2021
- c) SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung, BMAS, 21.01.2021; Änderungsverordnung 12.03.2021
- d) DGUV SARS-CoV-2- Schutzstandard Schule (<https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/download/article/3850>)
- e) Schulleiterschreiben vom 12.04.2021 [und 29.04.2021](#)
- f) Schulleiterschreiben vom 22.04.2021 zum Schulbetrieb ab 26.04.2021
- g) Infektionsschutzgesetz, zuletzt geändert durch Viertes Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite am 22.04.2021
- h) Allgemeinverfügung Ausnahmen von der Untersagung der Präsenzbeschulung für Abschlussklassen und Förderschulen sowie Festlegung von Kriterien für eine Notbetreuung vom 24.04.2021

1) Abkürzungen:

- medizinischer MNS: medizinischer Mund-Nasen-Schutz (sogenannte medizinische OP-Masken oder FFP-2-Masken ohne Ausatemventil, KN 95/N 95 oder Masken mit vergleichbarem Schutzstandard)